



**Freitag, den 17. Dezember 1915,
abends 8 Uhr**

Jettchen Gebert

Schauspiel in fünf Akten von Georg Hermann.

Leiter der Aufführung: Emil Lind.

Personen:

Salomon Gebert	Oscar Fuchs
Ferdinand Gebert	Eugen Dumont
Jason Gebert	Otto Stoeckel
Eli Gebert, deren Onkel	Emil Lind
Jettchen Gebert, ihre Nichte	Marie Andor
Minchen, Elis Frau	Hildegard Osterloh
Doktor Kößling	Peter Esser
Riekchen geb. Jacoby, Salomons Frau	Helene Robert
Hannchen, ebenfalls geb. Jacoby, Ferdinands Frau	Josefa Stein
Naphtali Jacoby, deren Onkel	Eugen Keller
Julius Jacoby	Ingo Krauß
Pinchen Jacoby } Geschwister {	Irma Thöring
Rosalie Jacoby	Herta Servos
Max } Ferdinands und {	Albert Fischel
Jenny } Hannchens Kinder {	Thea Grodczinsky
Emma, Dienstmädchen bei Salomon Gebert	Grete Dörpelkus
Johann, Hausdiener bei Salomon Gebert	Julius Herrmann
Frau Koennecke	Otilie Eggers-Rotter

Hochzeitsgäste.

Zeit: Mai bis November 1839. Ort: Berlin.

Nach dem dritten Akt 15 Minuten Pause

In der Pause fällt der eiserne Vorhang

Preise (einschließlich Garderobe und Steuer)

Proscenium-Loge Mk. 6.—; Mittelloge Mk. 5.—; Seitenloge, Parkettloge, 1. Parkett Mk. 4.—; 2. Parkett Mk. 3.—; 2. Rang Balkon 1. und 2. Reihe Mk. 2.—; 3. bis 5. Reihe Mk. 1.50; 6. bis 9. Reihe Mk. 1.25; 10. und 11. Reihe Mk. 0.95; Stehplatz Mk. 0.70.

Kassenöffnung 7 Uhr

Einlaß 7½ Uhr

Beginn der Vorstellung 8 Uhr

Ende 10¼ Uhr

Samstag, den 18. Dezember 1915, nachmittags 3 Uhr,
zu kleinen Preisen:

Rotkäppchen. Das Gottes Kind.

Abends 7½ Uhr

Die Mitschuldigen. Der zerbrochene Krug.

Sonntag, den 19. Dezember 1915, nachmittags 3 Uhr,
zu kleinen Preisen:

Rotkäppchen. Das Gottes Kind

Abends 8 Uhr

Wenn der junge Wein blüht.

Montag, den 20. Dezember 1915, **Beginn 6 Uhr, Ende gegen 8 Uhr.**

**Kindervorstellung zu kleinen Preisen:
Rotkäppchen. — Das Gottes Kind.**

Preise: Orchester u. Logen Mk. 2.—, Parkett Mk. 1.50, II. Rang Mk. 1.— u. Mk. 0.50
einschließlich Kartensteuer und Garderobegebühr. Vorverkauf an der Tageskasse von 10 bis 12 Uhr vormittags.

Spielplan der Weihnachtstage:

Samstag, den 25. Dezember (erster Weihnachtstag) und Sonntag, den 26. Dezember (zweiter Weihnachtstag):
nachmittags 2¼ Uhr

zu kleinen Preisen:

Rotkäppchen.

Das Gottes Kind.

abends 6 Uhr:

Peer Gynt (I. und II. Teil)

von Henrik Ibsen, Musik von Edvard Grieg.

Vorverkauf an der Tageskasse vormittags von 10 bis 2 Uhr.



**Freitag, den 17. Dezember 1915,
abends 8 Uhr**

Jettchen Bebert

Schauspielhaus Düsseldorf, von Hermann.

Salomon
Ferdinand
Jason Gebert
Eli Geber
Jettchen
Minchen,
Doktor K
Riekchen
Hannchen,
Naphtali J
Julius Jaco
Pinchen Ja
Rosalie Ja
Max } F
Jenny } Ha
Emma, Die
Johann, Ha
Frau Koer

... Oscar Fuchs
... Eugen Dumont
... Otto Stoeckel
... Emil Lind
... Marie Andor
... Hildegard Osterloh
... Peter Esser
... Helene Robert
... Frau Josefa Stein
... Eugen Keller
... Ingo Krauß
... Irma Thöring
... Herta Servos
... Albert Fischel
... Thea Grodczinsky
... Grete Dörpelkus
... Julius Herrmann
... lie Eggers-Rotter



Nach dem dritten Akt 15 Minuten Pause

In der Pause fällt der eiserne Vorhang

Preis
Proscenium-Loge Mk. 6.—; Mittellog
2. Rang Balkon 1. und 2. Reihe Mk. 2.—

(und Steuer)
1. Parkett Mk. 4.—; 2. Parkett Mk. 3.—;
bis 9. Reihe Mk. 1.25; 10. und 11. Reihe

Kassenöffnung 7 Uhr Einlaß

Vorstellung 8 Uhr Ende 10¹/₂ Uhr

Samstag, den 18. Dezember 1915, nach
zu kleinen Preise
Rotkäppchen. Das Gottes Kind
Abends 7¹/₂ Uhr
Die Mitschuldigen. Der zerbr

den 19. Dezember 1915, nachmittags 3 Uhr,
zu kleinen Preisen:
ppchen. Das Gottes Kind
Abends 8 Uhr
Wenn der junge Wein blüht.

Montag, den 20. D
Kindervors
Rotkäppche
Preise: Orchester u. Loge
einschließlich Kartensteuer und Garde

nde gegen 8 Uhr.
nen Preisen:
Gottes Kind.
50, II. Rang Mk. 1.— u. Mk. 0.50
Tageskasse von 10 bis 12 Uhr vormittags.

Spiel
Samstag, den 25. Dezember (erster Weihnachtstag) und Sonntag, den 26. Dezember (zweiter Weihnachtstag):
nachmittags 2¹/₂ Uhr
zu kleinen Preisen:
Rotkäppchen. Das Gottes Kind.

ststage:
abends 6 Uhr:
Peer Gynt (I. und II. Teil)
von Henrik Ibsen, Musik von Edvard Grieg.

Vorverkauf an der Tageskasse vormittags von 10 bis 2 Uhr.